



PRESSEMITTEILUNG

Cabaret der Drag-Stars in der Drehleier

Vicky Voyage, Ruby Tuesday, Merritt Ocracy und andere performen für LGBTIQ* in der Ukraine

Die Künstler*innen aus München und der Ukraine treten am 9. Dezember gemeinsam in der Drehleier auf und präsentieren ein Cabaret-Programm, das es in dieser Mischung noch nicht gegeben hat. Der Eintritt kommt ukrainischen LGBTIQ* zu Gute.

München, 24. November 2022 – Alle sind sie da: Vicky Voyage, die United Queens of Munich, Perry Stroika, Merritt Ocracy, Markus Laymann, Ruby Tuesday, Samantha Jackson und Viriena. Münchens versammelte Drag-Szene tritt am **Freitag, 9. Dezember**, ab 20 Uhr in der **Drehleier** in der **Rosenheimer Straße 123** auf. Gemeinsam präsentieren die Künstler*innen aus München und der Ukraine, darunter Kriegsgeflüchtete, ein buntes Cabaret-Programm.

Die Münchner Drag Queen **Vicky Voyage** nimmt das Publikum mit auf eine Spritztour durch die lokale Cabaret-Szene. Mit Charisma und Witz präsentiert sie als internationale Performerin, Moderatorin und Unterhalterin durchdachte und clevere Konzepte mit extravaganten Outfits und starkem Make-Up. Vicky serviert auf ihren Stopps als schillernder Schmetterling, fulminante Feuerfee, sagenumwobene Schneekönigin und auch liebevolle Lokalmatadorin im Dirndl verschiedensten Augenschmaus.

Doch bevor es überhaupt auf der Bühne losgeht, werden die Gäste schon von den **United Queens of Munich** im Theater begrüßt. Eine für

Pressekontakt:

Conrad Breyer
0 170 18 59 705
conrad@municheckyivqueer.org
www.MunichKyivQueer.org

Kontaktgruppe
Munich Kyiv Queer
c/o Schwules
Kommunikations- und
Kulturzentrum München

Sub e. V.
Müllerstraße 14
80469 München

Spenden für LGBTIQ* im Kriegsgebiet und Geflüchtete

MunichKyivQueer.org/helfen

Allgemeines Spendenkonto:

Schwules Kommunikations-
und Kulturzentrum
München – Sub e.V.

Verwendungszweck KYJIW

IBAN: DE0670150000-
0013123385
BIC: SSKMDEMXXX



alle, alle für eine – das ist ihr Motto. Diese Queens wollen Brücken schlagen, die Community zusammenbringen.

Wenn sich schließlich der Vorhang öffnet, erwartet die Zuschauer*innen ein feines Programm:

Der russisch-deutsche Drag King Perry Stroika präsentiert Maskulinität mit Charme und Glitzerunterwäsche. Er stellt gerne die alberne Seite der Maskulinität ins Zentrum seines Schaffens, indem er seinen fragwürdigen Charme mit der Ästhetik eines alten, haarigen Cartoon-Charakters vermischt.

Drag Quing Merritt Ocracy aus der Ukraine ist ein pop-politisches Gesamtkunstwerk. Merritts Auftritte verknüpfen Unterhaltung mit gesellschaftlich und politisch relevanten Themen; sie schöpfen Inspiration aus der Hoch- wie der Popkultur. Motto: „Gender is a construct, build your own.“

„Wirklichkeitsverkäufer“ Markus Laymann verbindet Magie mit intelligenter Comedy. Er präsentiert Zauberei überraschend zeitgemäß und er führt das Publikum an den Rande des Verstandes. Glaubts nichts und trautes Euren Augen nicht! Denn Ihr werdet nach allen Regeln der Kunst getäuscht.

Beim Enfant Terrible der deutschen Burlesque-Szene, Ruby Tuesday, wird es in jeder Hinsicht sehr heiß auf der Bühne. Denn während andere noch reden, setzt Ruby ihre Ideen schon in die Tat um - ob außergewöhnliche Bühnenkostüme, Drag-King-Workshop oder gewagte Show Acts.

Pressekontakt:
Conrad Breyer
0 170 18 59 705
conrad@municheckyivqueer.org
www.MunichKyivQueer.org

Kontaktgruppe
Munich Kyiv Queer
c/o Schwules
Kommunikations- und
Kulturzentrum München

Sub e. V.
Müllerstraße 14
80469 München

Spenden für LGBTIQ* im
Kriegsgebiet und Geflüchtete

MunichKyivQueer.org/helfen

Allgemeines Spendenkonto:
Schwules Kommunikations-
und Kulturzentrum
München – Sub e.V.

Verwendungszweck KYJIW

IBAN: DE0670150000-
0013123385
BIC: SSKMDEMXXX



Die ukrainische Drag-Botschafterin Samantha Jackson hat eine große Bühnenpräsenz und eine noch größere Stimme. Samantha ist die singende Drag Queen aus dem Süden. Sie ist an der Schwarzmeerküste aufgewachsen und zelebriert mit Stolz die Kultur ihrer Heimat. Ein großes Mädchen, das alles Mögliche mag! Auf jeden Fall will sie ihre Extrawurst.

Und mit Viriena schickt Munich Kyiv Queer eine weitere musikalische Gesandte aus der Ukraine. In ihren Stücken geht es viel um die Freiheit der Ukraine, was man in jedem Detail ihrer Performance spüren kann. Viriena besingt Verlust, Schmerz und Wut.

Am Eingang erwartet Euch am Infodesk das Team der Initiativ- und Kontaktgruppe Munich Kyiv Queer, die seit Kriegsausbruch Spenden für die queeren Kriegesopfer in der Ukraine sammelt. Als besonders vulnerable Gruppe verdienen LGBTQ* besonderen Schutz. Für Fragen zu unserer Arbeit stehen wir bereit.

Munich Kyiv Cabaret

Freitag, 9. Dezember 2022, 20 Uhr, Einlass: 18.30 Uhr

Drehleier, Rosenheimer Straße 123

Eintritt: 29 Euro zu Gunsten der Ukraine-Hilfe von Munich Kyiv Queer

TICKETS HIER!

Die Kontaktgruppe Munich Kyiv Queer koordiniert die Zusammenarbeit zwischen der Münchner und Kyjiwer Szene, seitdem die Partnerstädte auch im LGBTQ*-Bereich kooperieren. KyivPride und CSD München unterstützen sich ebenfalls gegenseitig. Längst reichen die gemeinsamen Aktionen über die Stadt Kyjiw hinaus in die ganze Ukraine. Alle gemeinsam organisieren sie übers Jahr politische Aktionen, kulturelle Events, Workshops für ehrenamtliche Aktivist*innen und einen Jugendaustausch. Mit Kriegsbeginn hat sich Munich Kyiv Queer als Hilfsorganisation neu erfunden. Die Gruppe sammelt Spenden für LGBTQ* in Not und betreut Geflüchtete aus der Ukraine in Deutschland. Alle Informationen unter www.MunichKyivQueer.org.

Pressekontakt:

Conrad Breyer
0 170 18 59 705
conrad@munichkyivqueer.org
www.MunichKyivQueer.org

Kontaktgruppe
Munich Kyiv Queer
c/o Schwules
Kommunikations- und
Kulturzentrum München

Sub e. V.
Müllerstraße 14
80469 München

Spenden für LGBTQ* im
Kriegsgebiet und Geflüchtete

MunichKyivQueer.org/helfen

Allgemeines Spendenkonto:
Schwules Kommunikations-
und Kulturzentrum
München – Sub e.V.

Verwendungszweck KYJIW

IBAN: DE0670150000-
0013123385
BIC: SSKMDEMXXX